

Zeitschrift:	Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber:	Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band:	64 (1991)
Heft:	2
Rubrik:	Schweizerische Vereinigung der Feldtelegrafenoffiziere und -Unteroffiziere

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

fallait supprimer l'armée, les services de renseignements, les fichiers de tous bords.

En ce début d'année les Israélites se félicitent de leur matériel en état d'alerte face à une attaque potentielle dont la puissance actuelle et future leur est exactement connue (par qui était orchestrée la découverte, exactement, lors de l'envoi des pièces détachées de ces engins commandés par l'Irak?); les Koweïtiens de leur côté pleurent leurs fils et poupons disparus, surpris qu'ils ont été dans leur sommeil et réveillés par des sirène d'alarme mais qui n'aient jamais participé à un potentiel de résistance, qui ignoraient la présence de blindés à leur frontière.

Si tu veux la paix..., disaient les Romains.

En Suisse on s'interroge pour savoir s'il y a un fichier répertoriant les terroristes potentiels en provenance du Moyen-Orient...

700 ans

A l'aube de la commémoration du 700ème anniversaire de la création de notre Confédération, il faut méditer (sans nombrilisme satisfait mais avec les yeux critiques et non critiqueurs) la situation actuelle, les enseignements de notre histoire et analyser les besoins d'aujourd'hui et futurs de notre pays (qui a toujours, depuis sa création à nos jours, été confronté à des tensions militaires, économiques et religieuses) et y apporter des solutions nouvelles et originales.

Ce n'est que par un virage réussi de notre politique et notre engagement de citoyens que nous laisserons une trace positive à nos enfants, notre pays de cette fin de millénaire pour l'entrée réussie dans la prochaine décennie.

Ph. Vallotton

Le bon conseil

Amis, hôtes et délégués,
je veux bien vous conseiller:
dans le train, c'est profitable
dans un fauteuil formidable.

On arrive, en ce qui nous concerne,
juste au milieu de Berne.
L'Intercity vous amène
par le joli pays, sans peine.

Moi, comme cheminot, je vous dis:
voyagez à moitié prix!
Profitez de l'avantage:
laissez l'auto au garage.

Le «poète central», pionnier-cheminot

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER FELDTELEGRAFENOFFIZIERE UND -UNTEROFFIZIERE

125 Jahre Militärtelegrafendienst

von Theo Schneiter, Thun

Vor 125 Jahren war sich der damalige Bundesrat bewusst, welch wichtige Bedeutung das zivile Telegrafennetz der Post- und Telegrafenvverwaltung auch für die Armee hatte. So wurde 1866 der Militärtelegrafendienst geschaffen und der erste «Dirigent» gewählt.

Am 13. Juni 1991 soll dieser Gründung mit einer Feier gedacht werden. Oberst Keller Werner, Kdt des Ftg & Ftg D, war der Auffassung, dass auch eine «Jubiläumsschrift» verfasst werden sollte. Unter seinem Vorsitz wurde ein kleines Redaktionsteam geschaffen. Diesem gehören an: Erich Beck, GD PTT, Robert Huber, Luzern, und der Schreibende.

Ehrlich gesagt, wusste ich bei meiner Zusage nicht, dass dies für mich der Auftakt zu einer «Fahndungsarbeit» werden sollte. Ich war nämlich der Meinung, alle hierzu notwendigen Protokolle, Dokumente, Schreiben, Befehle, Fotos inkl. eines Verzeichnisses aller ehemaligen Feldtelegrafendirektoren in den Unterlagen des PTT-Museums zu finden. Doch hier die erste Enttäuschung: Nichts von alledem lag vor. In der PTT-Bibliothek sah es vorerst ähnlich aus. Es fehlten besonders die Akten und Schreiben des Bundesrates zur Schaffung des Militärtelegrafendienstes. Die Suche führte weiter zum Bundesarchiv. Doch wie mich dort in dieser Unmenge von zwar wohl geordneten Protokollen, Akten und Briefen zurecht finden? Nach mehreren Anläufen und mit Unterstützung von Peter Burkhardt, BID, wurde dann doch das Schreiben zur Ernennung des ersten Dirigenten des Militärtelegrafendienstes, Melchior Koch, gefunden.

Doch wer waren all die Nachfolger, die späteren Feldtelegrafendirektoren? Über Personalabteilung PTT, Landesbibliothek führte der Weg zur Militärbibliothek im Bundeshaus. In über 60 Büchern galt es Einsicht zu nehmen, um zum «lückenlosen» Verzeichnis ehemaliger Feldtelegrafendirektoren zu kommen. Wie dankbar war ich hier um die Unterstützung von Oberst Willi Jean-Jacques.

Aber eben, Akten und Fakten sind nur ein Teil des Gewünschten, wurde doch im Redaktionsteam beschlossen, die Schrift mit möglichst vielen Fotos zu beleben.

Doch wo diese hernehmen? Das Fahnden ging von neuem los. Über das Bundesamt Genie- und Festungswesen, zu älteren Kameraden, bis zum 1951 geschaffenen Bundesamt für Übermittlungstruppen. Aber auch hier war mir schlussendlich ein gewisser Erfolg beschieden. Aufgrund der umfangreichen Akten und Fotos galt es, nun eine Auswahl zu treffen und entsprechende geschichtliche Texte wie Bildtexte zu erarbeiten. Das Redaktionsteam konnte dabei auf die wertvolle Mitarbeit von Frau Rosemarie Rotzetter, GD PTT, zählen.

Nebst der Gestaltung und des Umfangs müssen auch die Kosten für die Schrift beachtet werden.

Im jetzigen Zeitpunkt sind alle Unterlagen zusammengetragen. Bereits ist eine Grafikerin mit der definitiven Gestaltung beauftragt worden. Die «Jubiläumsschrift» wird dann nebst interessierten Kreisen allen Ftg-Offizieren und -Unteroffizieren abgegeben.

(Die PIONIER-Redaktion wünscht schon jetzt ein gutes Gelingen dieses Vorhabens.)

EVU-REGIONALJOURNAL

Regionalkalender

Sektion Baden

Generalversammlung im Sektionslokal am Schadenmühleplatz: Mittwoch, 13. März 1991, 20 Uhr.

13. März	Stamm
10. April	Stamm
13. April	Präsidentenkonferenz Bern
14. April	Delegiertenversammlung Bern
8. Mai	Stamm
25. Mai	Hochzeit Barbara und Ruedi
24.–26. Mai	Feldschiessen
12. Juni	Stamm
15. Juni	Rapport VAA Bern
12.–16. Juni	ETF 1991 Luzern Turnierinnen
19.–23. Juni	ETF 1991 Luzern Turner
10. Juli	Stamm
14. August	Stamm
31. August	Fachtechnischer Kurs VAA Bülach

Sektion beider Basel

10. Februar 1991
Winterausmarsch

1. September	Fachtechnischer Kurs VAA Bülach
7. September	Habsburger Patrouillenlauf Root

Stamm 1. Quartal 1991
13./27. Februar
13./27. März

11. September	Stamm
9. Oktober	Stamm
20. Oktober	36. Krienser Waffenlauf
13. November	Stamm

Sektion Luzern

13. Februar Stamm
15.–17. Februar Winterwettkämpfe Andermatt
28.–2. März Triathlon FAK 2 Sörenberg

16. November	Herbstrapport VAA Bern
11. Dezember	Stamm
13. Dezember	Generalversammlung 1991